Erledigt Erfolgreich! Ryzen 3950x auf ROG STRIX X570 MacOS Mojave

Beitrag von „Tim97“ vom 25. Februar 2020, 19:02

> Zitat von DerJKM
>
> Also mit AppleALC hatte ich noch keine Probleme, außer dass halt Inputs generell nicht gehen auf AMD-Systemen. VoodooHDA hingegen ist bekannt dafür, instabil zu sein und auch qualitativ nicht den besten Sound zu bringen.

Alle Inputs? Pink Front macht bei mir auch nur Bitrauchen, aber die hinteren Inpus funktionieren super!

Sowohl der mit Phatomspeisung (Mic IN) als auch der ohne (Line In). Letzterer ist so empfindlich, dass ich sogar meine Kopfhörer als Mic verwenden kann

~~Ich hatte zwar einen kleine Qualitätsverbesserung wahrgenommen, vorallem der Bassbereich klingt wirkt betonter, aber mir fehlt der Wissenschaftliche beleg. Gerade dadurch, dass ich nun 3 Jahre mit VoodoHDA und AuLab (-> EQ usw.) gearbeitet hab, fehlt mir die Referenz zu Vanilla AppleACL...~~

Ich revidiere! Und zwar um 180°

Ich hab mich schon gewundert, warum ich mit der Voodoo perfence plane immer noch die Einstellungen ändern konnte, obwohl doch AppleACL installiert war.

Da war noch ein Voodoo in `/Library/Extensions/` versteckt.

Also hab ich es nun nochmal mit AppleACL probiert. Und siehe da, es geht nicht .

Damit erklärt sich aber nun so einiges... z.B. warum PCM und iMix immer zurück auf 90% gesetzt wurden, obwohl ich es in der EFI auf 100% eingestellt hab. Die Library Kext hat da wohl vorrang.

Aber gut, damit lässt sich leben.

Geich mal schauen, ob das Valley-Audio-Problem noch besteht.